

Ortsgemeinde Monreal

Sitzung-Nr.: 074/OGR/017/2018

**Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates**

Gremium: Ortsgemeinderat	Sitzung am Montag, 09.04.2018
Sitzungsort: im Viergiebelhaus	Sitzungsdauer von 19:30 Uhr bis 21:20 Uhr

Anwesend sind:

Ortsbürgermeister(in)

Schmitz, Karl

1. Beigeordnete(r)

Theisen, Thomas

Beigeordnete(r)

Becker, Ingo

Ratsmitglied

Becke, Daniel

Braun, Michael

Freund, Klaus

Knechtges, Klaus

Konzer, Peter

Scholz, Philipp

Unterbörsch, Sybille

Weyers, Jürgen

ab TOP 4

bis 21.20 Uhr

Schriftführer(in)

Hansen, Karin

entschuldigt fehlt:

Ratsmitglied

Brück, Michael

Haferkamp, Markus

1. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 28.03.2018 unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen wurde.
2. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte in der Heimat- und Bürgerzeitung der Verbandsgemeinde Vordereifel "Unsere Vordereifel", Ausgabe-Nr. 14/2018 vom 05.04.2018.
3. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremium nach § 39 GemO
 gegeben nicht gegeben.
ist.
4. Änderung zur Reihenfolge der Tagesordnung durch einfachen Mehrheitsbeschluss (Mehrheit der anwesenden Ratsmitglieder) werden
 nicht beschlossen beschlossen.
5. Ergänzungen der Tagesordnung (*bei Dringlichkeit iSv § 34 Abs. 7 iVm § 34 Abs. 3 S. 2 GemO*) oder Absetzungen von Beratungsgegenständen (§ 34 Abs. 7 GemO) werden mit Zweidrittelmehrheit (der anwesenden Ratsmitglieder)
 nicht beschlossen beschlossen.

Der Vorsitzende beantragt, die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wie folgt zu ergänzen:

TOP 4 Umbau eines Stallgebäudes zu Wohnräumen

Diesem Antrag stimmen die Ratsmitglieder einstimmig zu. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

TAGESORDNUNG:

Öffentliche Sitzung

1. Errichtung einer Photovoltaik-Anlage
Vorlage: 074/079/2018
2. Erhebung von Beiträgen für die Unterhaltung der Feld- und Waldwege für das Jahr 2017;
hier: Festlegung des Gemeindeanteils und des Beitragssatzes
Vorlage: 074/080/2018
3. Vorschlag für die Durchführung der Wahl der Schöffen
Vorlage: 074/082/2018
4. Umbau eines Stallgebäudes zu Wohnraum
Vorlage: 074/083/2018
5. Mitteilungen
6. Einwohnerfragestunde

Es wird wie folgt beraten und beschlossen:

Öffentliche Sitzung

- 1 Errichtung einer Photovoltaik-Anlage**
Vorlage: 074/079/2018
-

Beschluss:

Da die Entscheidung einem Angehörigen im Sinne des § 22 Abs. 2 Nr. 3 GemO (Antragsteller Ehemann der Nichte des Vorsitzenden) einen unmittelbaren Vorteil oder Nachteil bringen kann, darf der Vorsitzende gem. § 22 Abs. 1 Nr. 1 GemO nicht beratend oder entscheidend mitwirken. Er übergibt den Vorsitz an den I. Ortsbeigeordneten, Herrn Thomas Theisen, und nimmt in dem für die Zuhörer bestimmten Teil des Sitzungsraums Platz.

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig, zu der Bauvoranfrage auf Errichtung einer Photovoltaik-Anlage in Monreal, Kirchstraße, Flur 11, Flurstück 478, das Einvernehmen gemäß § 88 i.V.m § 69 LBauO i.V.m. § 36 BauGB und gemäß § 34 BauGB i.V.m. § 36 BauGB - **nicht** zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	9
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	1

- 2 Erhebung von Beiträgen für die Unterhaltung der Feld- und Waldwege für das Jahr 2017;
hier: Festlegung des Gemeindeanteils und des Beitragssatzes
Vorlage: 074/080/2018
-

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig:

1. Die Ortsgemeinde Monreal erhebt entsprechend den Bestimmungen der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für Feld- und Waldwege vom 20.03.1996 Beiträge.
2. Der Ortsgemeindeanteil wird nach Abwägung der in § 6 der Satzung vom 20.03.1996 festgelegten Kriterien für die Nutzung der Feld- und Waldwege auf **10 v.H.** festgesetzt.
3. Die Aufwendungen für den Feld- u. Waldwegebau für das Jahr 2017 betragen 10.020,60 €
Nach Abzug der Einzahlungen hierfür in 2017 in Höhe von 1.775,50 €
verbleiben **tatsächliche Investitionsaufwendungen** von **8.245,10 €**
Nach Abzug des Gemeindeanteils in Höhe von 10 v.H. 824,51 €
beträgt der **beitragspflichtige Gesamtaufwand** **7.420,59 €**
4. Die gesamten Grundstücksflächen im Außenbereich (§ 35 BauGB) der Gemarkung Monreal betragen
5. Der Beitragssatz pro m² Grundstücksfläche wird auf **0,000756 €/m²** (7.420,59 € : 9.810.000 m² Außenbereichsflächen) festgesetzt.
6. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt, die Beitragsveranlagung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	10
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	0

**3 Vorschlag für die Durchführung der Wahl der Schöffen
Vorlage: 074/082/2018**

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig:

1. mit der Mehrheit der anwesenden Ortsgemeinderatsmitglieder die Wahl im Wege der offenen Abstimmung durchzuführen (§ 40 Abs. 5 Halbsatz 2 GemO);
2. mit der erforderlichen Mehrheit von zwei Drittel der anwesenden Ortsgemeinderatsmitglieder, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Ortsgemeinderates folgende Person zur Aufnahme in die Vorschlagsliste zu wählen:

Herrn Udo Walter Toni Hallmann, männlich, geb. am 05.04.1949 in Monreal, Hubschraubermechaniker i.R., wohnhaft Untertorstraße 31, 56729 Monreal.

Abstimmungsergebnis:

Ja	9
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	0

4 Umbau eines Stallgebäudes zu Wohnraum Vorlage: 074/083/2018

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Monreal beschließt mehrheitlich, zur Bauvoranfrage auf Umbau eines Stallgebäudes zu Wohnraum in Monreal, Schäferei 2, Flur 10, Flurstück 93/3, das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB i.V.m. § 35 BauGB **zu erteilen**.

Abstimmungsergebnis:

Ja	9
Nein	0
Enthaltung	2
Befangenheit	0

5 Mitteilungen

5.1 Haushaltsplan 2018

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Aufsichtsbehörde der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz den Haushaltsplan mit Haushaltssatzung 2018 geprüft und genehmigt hat. Zwar sei die Höhe der Liquiditätskredite bedenklich, es wurden jedoch seitens der Behörde keine Einwände erhoben und Unbedenklichkeit bescheinigt.

5.2 Jahresabschluss 2017

Der Jahresabschluss 2017 liegt vor. Eine Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss erfolgt später.

5.3 Bauvorhaben „Erhöhung einer Terrasse in Monreal, Kirchstraße 3“

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Kreisverwaltung die Baumaßnahme „Erhöhung der Terrasse in der Kirchstraße 3“ als **Flachdach** eingestuft hat und die Gemeinde hierzu noch zu ihrem möglichen Einvernehmen Stellung nehmen muss, da ein Flachdach der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung der Ortsgemeinde Monreal im historischen Ortskern widerspreche. Der Vorsitzende gibt bekannt, dass er das Einvernehmen erteilt hat, da auch der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung zu diesem Bauvorhaben keine Unvereinbarkeit gesehen hat.

5.4 Gewässerentwicklungskonzept Trillbach

Ortsbürgermeister Schmitz informiert über ein Schreiben der Verbandsgemeinde Vordereifel – Fachbereich 4 – vom 26.03.2018, indem Ingenieurbüros aufgefordert werden, ein Honorarangebot für die Erstellung eines Gewässerentwicklungskonzeptes für den Trillbach (Gewässer III. Ordnung) in der Gemarkung der Stadt Mayen sowie in den Gemarkungen der Ortsgemeinde Monreal und Reudelsterz abzugeben.

Ziel ist die Renaturierung des Trillbaches zur Schaffung von Überflutungsflächen zur Kappung von Hochwasserspitzen.

Er berichtet ausführlich über den Aufgabenkatalog mit Beschreibung der Problematik. Es handelt sich hier um eine Fördermaßnahme aus der „Aktion Blau Plus“ des Landes Rheinland-Pfalz.

5.5 Jugendsammelwoche

Der Vorsitzende teilt mit, dass auch in diesem Jahr eine Jugendsammelwoche des Landesjugendringes Rheinland-Pfalz in der Zeit vom 25.04 – 04.05. durchgeführt wird. Freiwillige können sich bei der Ortsgemeinde für die Sammlung melden. Die sammelnde Jugendgruppe kann die Hälfte der Spenden für eigene Zwecke verwenden.

5.6 neue Heizungsanlage Mehrzweckhalle – Abrechnung der Nebenkosten

Die in der letzten Sitzung gestellte Frage, ob in die neue Heizungsanlage Schlammfilter eingebaut wurden, konnte der Vorsitzende positiv beantworten.

Bei der Vermietung der Mehrzweckhalle an den Monrealer Carnevals Club e.V. (MCC) für den Zeitraum vom 20.01. – 13.02.2018 wurde ein Stromverbrauch von insgesamt 3.387 kWh festgestellt. Daraufhin mussten dem MCC Nebenkosten in Höhe von insgesamt 854,85 EUR (Strom, Wasser, Abwasser) in Rechnung gestellt werden. Demgegenüber stehen Nebenkosten aus den Vorjahren von durchschnittlich 200,00 bis 250,00 EUR für den Stromverbrauch. Die Kosten für den Verbrauch der bisherigen Ölheizung ließen sich nicht bemessen, hätten nach der Benutzungsordnung pauschal mit 40,00 EUR/Tag angesetzt werden können, wurden aber nicht berechnet.

Da der Stromverbrauch durch die neue Heizungsanlage unverhältnismäßig gegenüber den Vorjahren gestiegen ist, wurde dem Vorsitzenden des MCC, Herrn Dominic Seul, Prüfung der Rechnung zugesagt.

Aus den Reihen der Gemeinderatsmitgliedern wird nachgefragt, ob ein separater Stromzähler für die neue Heizungsanlage installiert ist, damit auch ein günstigerer Tarif mit dem Stromanbieter vereinbart werden kann. Generell ist man sich einig darüber, dass eine neue Regelung in der Benutzungsordnung bezüglich der Nebenkosten getroffen werden muss.

Die dem MCC am 21.03.2018 in Rechnung gestellte Miet- und Nebenkostenabrechnung in Höhe von insgesamt 1.174,85 EUR (320,00 EUR Miete zzgl. 854,84 EUR Nebenkosten) soll storniert und eine vorläufige Rechnung (Miete 320,00 EUR, Nebenkosten wie gehabt, aber beim Strom eine vorläufige Summe von 250,00 EUR) ausgestellt werden. Es soll klar zum Ausdruck kommen, dass die Abrechnung der Nebenkosten Strom vorläufig ist und entsprechend einer noch zu treffenden Entscheidung des Gemeinderates neu festgesetzt werden kann.

5.7 Treppe Taubhaus

Bezugnehmend auf die Einwohnerfragestunde in der letzten Gemeinderatssitzung teilt der Vorsitzende mit, dass nach Überprüfung der Treppe festgestellt wurde, dass die Treppe zwar keine angenehme Aufteilung bezüglich der Schrittlänge und Höhe der Stufen aufweist, generell aber in einem verkehrssicheren Zustand ist.

5.8 Fahrbahnschaden Weiherdamm durch Wurzelwerk

Ebenfalls bezugnehmend auf die letzte Einwohnerfragestunde informiert der Vorsitzende, dass in Höhe des Anwesen Theisen ein Fahrbahnschaden vorliegt. Hier wurde bereits die Verbandsgemeinde informiert. Es soll auch eine mögliche Inanspruchnahme im Rahmen einer Haftung für die Schadensregulierung geklärt werden. Die Schäden dürften durch das Wurzelwerk der oberhalb in der Böschung stehenden Bäume verursacht worden sein. Die Bäume wurden inzwischen gefällt.

5.9 Brücke zum Schäfereihof

Ortsbürgermeister Schmitz teilt mit, dass die Brücke zum Schäfereihof mit Anbringung des Geländers nunmehr auch an der Rampe jetzt fertiggestellt ist. Lediglich die Anbringung der Jahreszahl fehlt noch.

5.10 Parkplatz am Bahnhof/Grundschule – Anonymer Brief

Der Vorsitzende liest einen Brief vor, indem der Zustand des Parkplatzes vor der Grundschule als „Matschloch“ bemängelt wird. Auch im Innern der Schule würde eine farbliche Renovierung mit ordentlicher Bestuhlung guttun. Der Brief wurde anonym an die Gemeinde gerichtet und mit „Besorgte Eltern“ unterzeichnet. Grundsätzlich soll Abhilfe geschaffen werden. Es wird überlegt, wie in den Beratungen zum Haushalt schon einmal angesprochen, den Platz vom Stellwerk aus bis hinter die Mehrzweckhalle zumindest in einer Fahrspurbreite zu befestigen.

5.11 Neugestaltung des Internetauftritts der Verbandsgemeinde

Ein Schreiben der Verbandsgemeindeverwaltung Vordereifel – Fachbereich Bürgerbüro – vom 26.03.2018 weist darauf hin, dass die Verbandsgemeinde plant, die Internetseite neu zu gestalten. Dies wird erforderlich, da die bestehende Internetseite kein responsives Webdesign besitzt, d.h. nicht für Tablets bzw. Smartphones geeignet ist.

Die Firma XMC Computer aus Rhens hat in ihrem Angebot darauf hingewiesen, dass neben der Erstellung der Internetseite der Verbandsgemeinde auch die Möglichkeit besteht, weitere Internetpräsentationen (z.B. für Ortsgemeinden, Grundschulen, Kindergärten, etc.), die in einem System verwaltet werden, zu einem Pauschalpreis von 990,00 € netto, zu erstellen.

Jede Internetseite bekommt ein individuelles Design, welches sich nach Wunsch vollkommen zu der Vordereifelseite unterscheiden kann. Bei Interesse bittet man um entsprechende Meldung bis zum 16. April 2018.

Da generell beabsichtigt ist, die Internetseite neu zu gestalten, ist man sich einig, dass es aus Kostengründen sinnvoll wäre, sich hier dem Angebot der Firma XMC Computer anzuschließen.

5.12 Hochwasserereignis 2017 / Verteilung der Spenden

Zwischenzeitlich sind die eingegangenen Spenden an die Betroffenen verteilt worden. Erfreulich ist, dass den nachgewiesenen Kosten in Höhe von 140.519,81 EUR Spenden in Höhe von 101.318,25 EUR gegenüberstehen. Dies bedeutet ein 72,1 %iger Ausgleich. Da mit keinen weiteren Spenden gerechnet wird, können die bestehenden Spendenkonten bei der Verbandsgemeinde aufgelöst und der Verweis auf der Homepage der Ortsgemeinde Monreal gelöscht werden.

5.13 Unbefugtes Betreten des Sportplatzgeländes während der Sperrung

Beim unbefugten Betreten des Sportplatzgeländes während der Sperrung des Rasenplatzes wurde die Zaunanlage beschädigt. Die Verursacher konnten ermittelt werden und werden für den Schaden haftbar gemacht.

6 Einwohnerfragestunde

6.1 Aufstellung Container/mobile Toilette auf dem Marktplatz

Aus den Reihen der Zuhörer wird nachgefragt, wie lange der Container und die mobile Toilette auf dem Marktplatz noch stehen bleiben. Der Vorsitzende teilt mit, dass die Aufstellung ohne Genehmigung von den Eigentümern der Kirchgasse 3 erfolgte. Die Ordnungsbehörde der Verbandsgemeinde ist bereits darüber informiert. Der Container soll schnellstmöglich entfernt werden.

6.2 Straßenbeleuchtung Braunsheck

Ein Bürger informiert, dass eine Straßenlampe in Höhe des Anwesen Franzke nicht funktioniert.

6.3 Umgestaltung der Einfahrt von L 98 zu den Anwesen Braunsheck 2 - 10

Herr Albert Bach teilt mit, dass er durch einen Mitarbeiter des WVZ darüber informiert wurde, dass der WVZ einen Wasserschaden im Bereich Einfahrt L 98 / Braunsheck Anwesen 2 – 10 reparieren und eine neue Wasserleitung über 60 m verlegt werden muss. Da hier keine Bohrung erfolgen kann, muss der Bereich aufgebaggert werden. Er bittet darum zu prüfen, ob in diesem Zusammenhang eine Umgestaltung der doch sehr gefährlichen Einfahrt von der L 98 zu den Anwesen Braunsheck 2 – 10 vorgenommen werden kann.

Der Vorsitzende sichert zu, sich diesbezüglich mit dem WVZ bzw. dem LBM in Verbindung zu setzen.

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Im Anschluss an die nichtöffentliche Sitzung erfolgt eine öffentliche Sitzung. Sie beginnt um 22.45 Uhr und endet um 22.47 Uhr.

Der Vorsitzende informiert über den in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschluss bezüglich der Vergabe der Ingenieurleistungen für die Sanierung der Mehrzweckhalle nach dem Rechtsstreit (ohne Benennung der Angebotssumme) an das Büro für Bauleitung Reinhold Euskirchen aus Mendig.

Vorsitzende(r)

Schriftführer(in)